Das Seminar-Camp ist ein Camp-basiertes Programm für 16–17-jährige Jugendliche aus der ganzen Welt. Gemeinsam mit einem internationalen Betreuerteam wird der Alltag drei Wochen lang gestaltet und gelebt. Die offizielle Camp-Sprache ist Englisch.

Welches Ziel verfolgt ein Seminar Camp?

Jedes Seminar Camp hat ein übergeordnetes Thema, an dem sich die Programm-Aktivitäten orientieren. Diese sind so ausgerichtet, dass sich die Teilnehmer:innen in Diskussionen oder spielerischen Aktivitäten austauschen. Dabei ermöglichen unterschiedliche kulturelle Hintergründe viele neue Erfahrungen.

Bei einem Seminar Camp reisen die Teilnehmer:innen alleine an, planen eigenständig die Aktivitäten und lernen sich als Gruppe zu organisieren. Auch gekocht wird von den Jugendlichen selbst. So hat jeder die Möglichkeit, sich in Führungsrollen auszuprobieren und seine persönlichen Fähigkeiten zur Problemlösung anzuwenden und zu üben, um diese dann in den Alltag übernehmen zu können. Natürlich werden die Teilnehmer:innen vor Ort noch von einem Team erwachsener Betreuer:innen unterstützt.

Wie ist ein Seminar Camp aufgebaut?

Seminar-Camps finden überwiegend während der Ferien statt. Während der drei Wochen leben die 24–30 Teilnehmer:innen und das internationale Betreuerteam auf der ‚Campsite', zumeist ist das eine Schule oder Gruppenhaus. Die Betreuer:innen gestalten die ersten Tage des Camps und übernehmen dann unterstützende und moderierende Funktionen.

Wie werden Teilnehmende auf ein Camp vorbereitet?

Alle Teilnehmer werden in einer dreitägigen nationalen Schulung im Heimatland vorbereitet. Zum Zeitpunkt der Abreise bist du schon gut mit den Zielen von CISV vertraut.

Die Leitung muss mindestens 21 Jahre alt sein, eine Person mindestens 25. Neben der safeguarding Schulung, Vorlage eines erweiterten Führungszeugnis wird die Teilnahme an einem vereinsinternen nationalen Stafftraining vorausgesetzt. Für die Bewerbung sind zwei Referenzen Voraussetzung.